

Geschäftsstelle

Diakonisches Werk Hamburg-West/Südholstein · Max-Zelck-Straße 1 · 22459 Hamburg

Fachdienst Junge Menschen
Amt für Schule, Sport und Kindertagesstätten
Abt. Kindertagesstätten
z.Hd. Frau Neuenfeldt
Rathausallee 50
22846 Norderstedt

11.11.2010
LM

Andrea Makies
Kaufmännische GeschäftsführerinMax-Zelck-Straße 1
22459 HamburgTelefon 0 40 / 58 95 01 20
Telefax 0 40 / 58 95 01 99andrea.makies@diakonie-hhsh.de
www.diakonie-hhsh.de

Hamburg, 10.11.2010

Abschreibungsbetrag für 2011

Sehr geehrte Frau Neuenfeld,

wie auch in der Vergangenheit beantrage ich einen Abschreibungsbetrag für den Integrationskindergarten im Cordt-Buck-Weg 33 in Norderstedt.

Die Gesamt-Abschreibung für den Regelbereich 2011 wird 15.347,00 € betragen.

Es ergibt sich daher folgende Aufteilung:

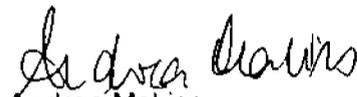
Eigenanteil DW (10 %)	1.534,70€
Städtischer Anteil (90%)	13.812,30€

Die Verteilung können Sie der Liste in der Anlage entnehmen.

Ich bitte Sie den Investitionskostenzuschuss auf das Ihnen bekannte Konto der Kindertagesstätte zu überweisen.

Falls Sie weitere Informationen benötigen, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Andrea MakiesEv.-Luth. Kirchenkreis
Hamburg-West/SüdholsteinEDG Kiel
BLZ 210 602 37 Konto 402 434 00

Vermerk

Investitionskostenantrag 2011

- Norderstedter Verein „Der Kinder wegen“ e.V. - Kita Wühlmäuse

hier: Schallschutzdecken für den Elementarbereich

Mit Schreiben vom 04.10.2010 beantragte Norderstedter Verein „Der Kinder wegen“ e.V. für die Einrichtung „Wühlmäuse“, Christine-Teusch-Str. 1, 22846 Norderstedt, einen Investitionskostenzuschuß für o.g. Maßnahme.

Der Einbau von Schallschutzdecken für den Elementarbereich wird verwaltungsseitig als besonders dringlich erachtet, da gerade in den Elementargruppen regelmäßig ein hoher Lärmpegel herrscht, dem die Pädagogen und auch die Kinder täglich ausgesetzt sind. Der Lärm bzw. Schall, der in den Gruppen entsteht, wenn 20 Kinder intensiv im Spiel oder einer anderen Aktivität beschäftigt sind, ist enorm hoch. Dabei kommt es nicht nur auf die Lautstärke jedes Einzelnen, sondern auf den Gesamtlärm an. Zwanzig Kinder, die sich in einer angemessenen Lautstärke unterhalten, erzeugen einen so großen Schall, das die Mitarbeiter/innen das Gefühl haben, dass sich alle Beteiligten anschreien. Dies kann dauerhaft zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen und ist keine angemessene Grundlage für eine positive Arbeitsatmosphäre.

Folgende Angebote wurden eingeholt:

	Anbieter	Gesamtkosten
Schallschutzdecken	Zoder Bau	6.080,96 €
Schallschutzdecken	Jaeger Ausbau	7.765,46 €
Schallschutzdecken	Ilir Ameti	4.997,82 €

**Das Angebot der Firma Ilir Ameti wurde für die Zuschussberechnung zugrunde gelegt.
Der zu gewährende Zuschuss beträgt max. 4.498,04 €
(90% der Kosten des günstigsten Angebotes)**

Im Auftrag

Neuenfeldt

Vermerk

Investitionskostenantrag 2011

– Norderstedter Verein „Der Kinder wegen“ e.V. – LiLa Löwe

hier: Erneuerung des Geschirrspülers in der Küche

Mit Schreiben vom 04.10.2010 beantragte der "Verein der Kinder wegen e.V." für die Kindertagesstätte "LiLa Löwe" einen Investitionskostenzuschuss für o.g. Maßnahme.

Die Erneuerung des Geschirrspülers wird verwaltungsseitig als besonders dringlich erachtet, da dieser mittlerweile über 12 Jahre alt ist und durch die intensive Nutzung mittlerweile sehr stark reparaturbedürftig ist. Allein in diesem Jahr mussten Reparaturen in Höhe von über 1.200 € durchgeführt werden. Da in der Küche des Lila Löwen inzwischen 240 Essen gekocht werden ist ein neuer Leistungsstarker und zuverlässiger Geschirrspüler unerlässlich um den reibungslosen Küchenbetrieb aufrechterhalten zu können.

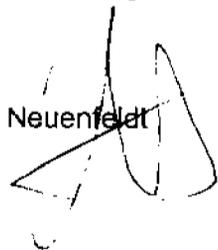
Folgende Angebote wurden eingeholt:

	Anbieter	Gesamtkosten
Geschirrspülmaschine Profi AMXXRS	Gottschalk Großküchentechnik	11.312,74 €
Geschirrspülmaschine Profi AMXXRS	PSP Gastrotechnik	11.155,17 €
Geschirrspülmaschine Profi AMXXRS	A. Brandtner Gastronomie-Technik	10.639,89 €

Das Angebot der Fa. Brandtner Gastronomie-Technik wurde für die Zuschussberechnung zugrunde gelegt.

Der zu gewährende Zuschuss beträgt max. 9.575,90€ (90% der Kosten des günstigsten Angebotes)

Im Auftrag

Neuenfeldt


Vermerk

Investitionskostenantrag 2011

- Norderstedter Verein „Der Kinder wegen“ e.V. – LiLa Löwe

hier: Beschaffung eines Spielhauses mit 2 Spiel-Ebenen

Mit Schreiben vom 04.10.2010 beantragte der "Verein der Kinder wegen e.V." für die Kindertagesstätte "LiLa Löwe" einen Investitionskostenzuschuss für o.g. Maßnahme.

In der Regel-Elementargruppe der Einrichtung befindet sich zur Zeit nur ein Spiel- und Funktionsbereich im Gruppenraum. Die Raumgröße beträgt ca. 50 qm für 20 Kinder. Hier stehen jedem Kind inkl. Möbel (Schränke, Tisch und Stühle) 2,5 qm zur Verfügung; das wäre z.B. eine Fläche von 1,25 m x 1,25 m. Auf dieser Fläche stehen auch noch Tische, Stühle und sonstige Möbel, so dass zum Spielen, Basteln, Werken etc. sehr wenig Raum für das einzelne Kind besteht. Um dem Gütesiegel für Kindergärten gerecht zu werden müssen Möglichkeiten gefunden werden, die Fläche des Gruppenraums optimal zu nutzen.

Gute Qualität laut Gütesiegel heißt:

- mindestens 3 Funktionsbereiche
- Bereiche zwischen lebhaftem und ruhigem Spiel sollen getrennt sein
- Aktivitäten sollen ungestört ablaufen können
- Möbel sind so zu stellen, dass Laufwege nicht durch Aktivitätsbereiche führen.

Dem kann in dieser Gruppe momentan nicht Rechnung getragen werden. Ein Anbau an dem Haus ist nicht möglich, da kein Platz im Außenbereich besteht und daher baulich nicht umsetzbar ist. Daher wird es als dringend nötig Betrachtet, dass eine zweite Ebene durch Aufstellen eines Spielhauses geschaffen wird. So könnten dann zumindest zwei der drei Funktionsbereiche auf der gleichen Grundfläche eingerichtet werden, in denen dann unterschiedliche Angebote zur selben Zeit auf verschiedenen Ebenen stattfinden können.

Folgende Angebote wurden eingeholt:

	Anbieter	Gesamtkosten
Spielhaus mit 2 Spiel-Ebenen	Wehrfritz	3.365,00 €
Spielhaus mit 2 Spiel-Ebenen	Rhinozeros-Versand	2.218,00 €
Spielhaus mit 2 Spiel-Ebenen	Dusyma	6.959,00 €

Das Angebot der Fa. Rhinozeros-Versand wurde für die Zuschussberechnung zugrunde gelegt.

Der zu gewährende Zuschuss beträgt max. 1.996,20 € (90% der Kosten des günstigsten Angebotes)

Im Auftrag



Neuenfeldt

Vermerk

Investitionskostenantrag 2011

- Integrationskindergarten Regenbogenkinder e.V.

hier: Erneuerung der Garderobe

Mit Schreiben vom 01.10.2010 beantragte der Integrationskindergarten Regenbogenkinder e.V., Harkshörner Weg 14, 22844 Norderstedt, einen Investitionskostenzuschuß für o.g. Maßnahme.

Die Erneuerung der Garderobe im wird verwaltungsseitig als ganz besonders dringlich erachtet, da diese mittlerweile in die Jahre gekommen (17 Jahre alt) ist und erhebliche Mängel aufweisen. An vielen Stellen ist das Holz gerissen und die Verleimungen auseinandergegangen. Sie ist sehr wackelig und droht in Teilbereichen in sich zusammen zu brechen. Dies stellt eine erhebliche Verletzungsgefahr für die Kinder durch einklemmen, Splitter etc. dar. An mehreren Stellen befinden sich Holzabsplitterungen so dass bereits einige Kinder Holzsplitter in Ihren Fingern hatten. Die Oberflächenbehandlung vom Mobiliar ist aufgrund der häufigen Nutzung und Reinigung zum Teil stark beschädigt, so dass eine Keimbeseidlung, die zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen beitragen könnten, nicht mehr auszuschließen ist.

Folgende Angebote wurden eingeholt:

	Anbieter	Gesamtkosten
Garderobenanlage	Tischlerei Hoyer	7.973,00 €
Garderobenanlage	Handwerksmanagement Giering	8.600,01 €
Garderobenanlage	Wehrfritz	8.301,62 €

Das Angebot der Tischlerei Hoyer wurde für die Zuschussberechnung zugrunde gelegt. Der zu gewährende Zuschuss für die Garderobenanlage beträgt max. 7.175,70 € (90% der Kosten des günstigsten Angebotes)

Im Auftrag

Neuenfeldt



Vermerk

Kindergarten der Johannes-Kirchengemeinde Norderstedt
Antrag auf Bezuschussung der Investitionskosten 2011 für den Einbau von Rollläden

Mit Schreiben vom und 10.11.2010 hat der Kindergarten der Johannes-Kirchengemeinde Norderstedt einen Investitionskostenantrag für folgende Maßnahmen/Beschaffungen gestellt:

1. den Einbau von Rollläden vor den Fenstern und der Nebentür zum Spielgelände
2. 46 Gruppenstühle

Am 03.01.2011 wurde die geplante Maßnahme, bzw. Beschaffung von Frau Hartmann vor Ort in Augenschein genommen.

Zu 1)

Die Fenster und der Nebeneingang, die mit Rollläden geschützt werden sollen, liegen auf der Rückseite der Kindertagesstätte und grenzen an das Außen- und Spielgelände. Hierhinter befindet sich lediglich das Gleisbett der AKN und einige Felder und Wiesen.

Dieser hintere ungeschützte Bereich wurde bereits mehrfach von Einbrechern genutzt, um sich Zugang zur Kita zu verschaffen.

Daher wird der Einbau von Rollläden vor den Fenstern und vor dem Nebeneingang vom Fachamt für sinnvoll erachtet.

Die Johannes-Kindergarten hat folgende Angebote vorgelegt:

Fa. Heinz Frommer	4.487,92 €
Fa. SWS Sager & Wulf oHG	4.438,70 €
Fa. Stutzer	4.388,59 €

Demnach sollte dem Kindergarten der Johannes-Kirchengemeinde Norderstedt ein Zuschuss für den Einbau von Rollläden vor den Fenstern und vor dem Ausgangsbereich in Höhe von 90 % der Gesamtkosten, maximal jedoch 3.949,73 € gewährt werden. Die Berechnung des Zuschusses erfolgt nach dem Angebot des günstigsten Bieters.

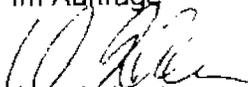
Zu 2)

Bei den Gruppenstühlen handelt es sich um bereits sehr alte Kinderholzstühle, die bereits mehrfach vom Hausmeister geleimt und repariert wurden. Mehrere Stühle wurden bereits durch neue Stühle ersetzt. Dennoch ist der größte Teil der vorhandenen Stühle alt und abgenutzt und sollte daher ausgetauscht werden.

Jedoch ist die Beschaffung eines Gruppenstuhlsatzes keine Investitionsmaßnahme, da der einzelne Stuhl separat zu nutzen ist und der Einzelpreis in Höhe von ca. 70 € nicht die

Inventargrenze übersteigt. Daher sind neue Stühle aus dem laufenden Betriebskostenhaushalt (Inventarbeschaffung) zu beschaffen.

Im Auftrage



Angela Hartmann

2. Herrn Jové Skoluda zur Kenntnisnahme



Vermerk

**Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V.,
Investitionskostenantrag 2011 für den Waldorfkindergarten**

Mit Schreiben vom 07.10.2010 hat der Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V. einen Antrag auf Bezuschussung folgender Investitionen für den Waldorfkindergarten gestellt:

1. Beschaffung von 2 Elektroherden für die Sternen- und der Sonnengruppe
2. Beschaffung von 2 Kühlschränken für die Sternen- und der Sonnengruppe
3. Beschaffung einer Rutsche
4. abschließbarer Unterstand für die Draußen-Spielgeräte

Am 03.02.2011 wurden die geplanten Maßnahmen von Frau Hartmann vor Ort in Augenschein genommen.

Zu 1.

In der Sternen- und Sonnengruppe ist jeweils eine kleine Küche im Gruppenraum mit integriert. Der Küchenbereich ist für die Kinder nicht abgegrenzt und kann somit von allen Kindern betreten werden. Zur Küche gehört ein Herd/Backofen, in dem gebacken und Essen für die Kinder aufgewärmt wird. Es handelt sich um einen älteren Haushaltsherd, der bei Inbetriebnahme auch das Sichtfenster aufheizt. Dieses ist ein hohes Sicherheitsrisiko für die Kinder. Daher sollte der Herd/Backofen schnellstmöglich ausgetauscht werden.

Folgende Angebote wurden vom Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V. eingereicht:

Fa. Bolz & Mewes	474,81 €
Fa. Ströh	549,00 €
Fa. Media Markt	479,00 €

Gem. § 5 des geschlossenen Vertrages sind Investitionskosten Ausgaben für die Veränderung des Anlagevermögens, z. B. Baumaßnahmen und Beschaffungen von beweglichen Sachen mit einem Anschaffungswert von mindestens 410 € ohne Umsatzsteuer (487,90 € mit Umsatzsteuer). Die eingereichten Kosten haben einen Anschaffungswert von unter 487,90 € und sind daher aus dem laufenden Betriebskostenhaushalt (Inventar/Inventarunterhalt) zu zahlen.

Zu 2.

In der Sternen- und Sonnengruppe ist jeweils eine kleine Küche im Gruppenraum mit integriert. Zur Küche gehört jeweils ein Kühlschrank. Hier werden frische Lebensmittel, wie Obst, Gemüse und Joghurt aufbewahrt. Weiterhin werden auch für die Gesundheit unschädliche Malfarben aufbewahrt. Beide Kühlschränke befinden sich in einem alten und

sehr desolaten Zustand. Weiterhin wäre es sinnvoll die alten „Stromfresser“ durch energiesparende Modelle zu ersetzen.

Folgende Angebote wurden vom Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V. eingereicht:

Fa. Bolz & Mewes	403,41 €
Fa. Ströh	399,00 €
Fa. Media Markt	399,00 €

Gem. § 5 des geschlossenen Vertrages sind Investitionskosten Ausgaben für die Veränderung des Anlagevermögens, z. B. Baumaßnahmen und Beschaffungen von beweglichen Sachen mit einem Anschaffungswert von mindestens 410 € ohne Umsatzsteuer (487,90 € mit Umsatzsteuer). Die eingereichten Kosten haben einen Anschaffungswert von unter 487,90 € und sind daher aus dem laufenden Betriebskostenhaushalt (Inventar/Inventarunterhalt) zu zahlen.

Zu 3.

Auf dem weitläufigen Grundstück des Waldorfkindergartens befindet sich ein kleines Spielhaus und eine Schaukel. Eine Rutsche ist auf dem Gelände nicht vorhanden. Aufgrund der speziellen Pädagogik sollte die Rutsche überwiegend aus natürlichen Materialien bestehen. Die jeweiligen Anbieter haben jedoch eigene System-Objekte, so dass es dem Waldorfkindergarten nicht möglich war, exakt gleiche Angebote zu erhalten

Folgende Angebote wurden vom Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V. eingereicht:

Fa. Biotop	3.683,05 €
Fa. MS Holz	5.529,93 €
Fa. Rheber	4.498,20 €
Fa. SIK-Holz	7.673,60 €

Demnach sollte dem Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V. für seinen Waldorfkindergarten ein Zuschuss für eine Rutsche in Höhe von 90 % der Gesamtkosten, maximal jedoch 3.314,75 € gewährt werden. Die Berechnung des Zuschusses erfolgt nach dem Angebot des günstigsten Bieters.

Zu 4.

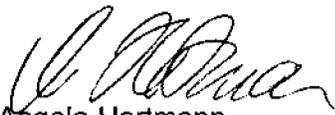
Für die Draußen-Spielzeuge (Besen, Schaufeln) besteht zur Zeit direkt am Haus ein keiner nicht abschließbarer Unterstand. Weiterhin befinden sich auf dem Gelände zwei kleine Holzschuppen, in den bereits diversen Spiel- und Arbeitsgeräte untergestellt sind. Diese sind jedoch für das vorhandene Spielzeug nicht ausreichend. Weiterhin hat es im vergangenen Jahr mehrere Vorfälle von Vandalismus gegeben. Um das Draußenspielzeug zu schützen, ist es erforderlich, dieses einzuschließen. Gestalterisch sollte es sich optisch im Außengelände einfügen.

Folgende Angebote wurden vom Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V. eingereicht:

Fa. SIK-Holz	4.585,22 €
Fa. Pätzold	1.279,25 €
Fa. Wittorf	1.436,93 €

Demnach sollte dem Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Norderstedt e.V. für seinen Waldorfkindergarten ein Zuschuss für Draußen-Spielgeräte-Schrank in Höhe von 90 % der Gesamtkosten, maximal jedoch 1.151,33 € gewährt werden. Die Berechnung des Zuschusses erfolgt nach dem Angebot des günstigsten Bieters.

Im Auftrag



Angela Hartmann

2. Herrn Jové Skoluda zur Kenntnisnahme



1. Vermerk

Antrag der Ev. Kindertagesstätte Falkenberg auf Investitionskostenbezuschung für die Erneuerung der Terrassentür im Gruppenraum der Trolle

Die Ev. Kindertagesstätte Falkenberg hat mit Schreiben vom 15.11.2010 einen Antrag auf Investitionskostenbezuschung für die Erneuerung der Terrassentür im Gruppenraum der Trolle beantragt.

Am 09.12.2010 habe ich mir das Terrassentürelement in der Kindertagesstätte angeschaut. Das Holz der Tür macht auf den ersten Blick einen guten Eindruck, allerdings zieht es im Bereich der Türrahmen sehr stark, so dass der unmittelbare Bereich von den Kindern kaum genutzt werden kann. Hinzu kommt, dass die Türbeschläge, insbesondere der Türdrücker, sehr locker sind. In diesem Bereich sind deutliche Spuren von den Reparaturversuchen zu sehen; das Holz wurde hier schon arg in Mitleidenschaft gezogen.

Es wurden für diese Maßnahme drei Angebote eingereicht, die vom Amt für Gebäude-wirtschaft geprüft wurden. Die Prüfung hat ergeben, dass die Firma Klischat mit 2.653,70 € das wirtschaftlichste Angebot für eine Ausführung in Meranti-Hartholz abgegeben hat.

Eine besondere Dringlichkeit, die Maßnahme noch im Jahr 2010 über die Investitionskosten-pauschale durchzuführen, hat nicht vorgelegen. Um diese Maßnahme für die Prioritätenliste für das Jahr 2011 berücksichtigen zu können, ist sie zu spät beantragt worden.

Allerdings sollte diese Maßnahme auch nicht bis ins Jahr 2012 aufgeschoben werden. Die Nutzung der Terrassentür muss allein schon aus Sicherheitsaspekten (Fluchtweg, Einbruchsicherung) uneingeschränkt möglich sein.

Somit sollte die Erneuerung der Terrassentür im Gruppenraum der Trolle trotzdem mit in die Prioritätenliste für das Jahr 2011 aufgenommen werden. Für diese Maßnahme sollte der Ev. Kindertagesstätte Falkenberg ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von 90% der Gesamtkosten, höchstens jedoch **2.388,33 €**, gewährt werden.

Im Auftrage



Schröder

1. Vermerk

Kindertagesstätte des Deutschen Roten Kreuzes
Antrag auf Investitionskostenzuschuss für das Jahr 2011

Mit Schreiben vom 13.10.2010 beantragt das Deutsche Rote Kreuz für die Kindertagesstätte in Norderstedt einen Investitionskostenzuschuss für das Jahr 2011 für die Modernisierung des Eingangsbereichs sowie des Gäste-WCs.

Folgende Arbeiten sind hierfür notwendig:

- Fliesenarbeiten im Flur und im Gäste-WC (Boden im Flur / Boden und Wände im WC) / Entfernung des Linoleumbodens im Flur
- Austausch der Duschwanne
- Klempnerarbeiten
- Demontage der Heizung für die Fliesenarbeiten / anschließenden Wiedereinbau

Folgende Kostenvoranschläge waren dem Antrag beigefügt:

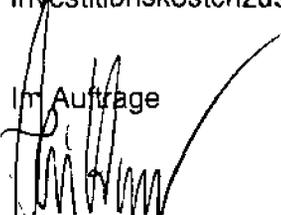
- | | |
|------------------------------------|---|
| 1.) Fa. Jens Gottschalk GmbH | € 6.852,31 (Klempner- und Fliesenarbeiten) |
| 2.) Fa. Sanitär Wulff GmbH | € 1.760,41 (nur Klempner-, keine Fliesenarbeiten) |
| 3.) Fa. Jens Becher | € 2.805,62 (nur Klempner-, keine Fliesenarbeiten) |
| 4.) Fa. Frank Prüß & Jörg Prüß GbR | € 3.000,23 (nur Fliesen-, keine Klempnerarbeiten) |

Ein drittes Angebot für die Fliesenarbeiten hat das DRK trotz Zusage nicht erhalten. Daher liegen für diese Arbeiten lediglich zwei Angebote vor.

Die Modernisierung des Eingangsbereichs sowie des Gäste-WCs wird verwaltungsseitig als wünschenswert angesehen.

Ausgehend von den günstigsten Kostenvoranschlägen (Fa. Sanitär Wulff GmbH für die Klempnerarbeiten und Fa. Frank Prüß & Jörg Prüß GbR für die Fliesenarbeiten) beträgt der Investitionskostenzuschuss 90 % der Kosten, max. jedoch 4.284,58 €.

Im Auftrage



Hüttmann

2. Bericht im Jugendhilfeausschuss

3. zum Vorgang

1. Vermerk

Katholische Montessori-Kindertagesstätte St. Annen
hier: Antrag auf Investitionskostenzuschuss für das Jahr 2011

Mit Schreiben vom 15.10.2010 stellt das kath. Pfarramt St. Annen einen Antrag auf Investitionskostenzuschuss für das Jahr 2011 für die Erneuerung eines Zaunteilstückes auf dem Außengelände der katholischen Montessori-Kindertagesstätte St. Annen.

Der Antrag wird damit begründet, dass im Zuge der Neugestaltung des Außengeländes die Notwendigkeit der Zaunerneuerung deutlich geworden ist. Zurzeit ist das Gelände von Maschendrahtzaun umgeben, welcher im Jahr 1994 aufgestellt wurde. Bis heute waren schon viele Reparaturen notwendig, da immer wieder Leute von außen über den Zaun steigen und am Wochenende der Platz unbenutzt ist.

Es ist nun geplant, Stück für Stück den Maschendrahtzaun durch Stabmattenzaun (grün pulverbeschichtet) auszutauschen. Dieser hat höhere Stabilität und längere Lebensdauer. Beginnend will der Träger mit den ersten 60 Meter im hinteren Teil des Geländes, auf dem sich auch der Berg befindet. Die Kinder können dann wieder ungestört hinter diesem spielen.

Dem Antrag liegen folgende drei Angebote bei:

	Gesamtkosten	Norderst. Anteil
Fa. Andreas Bartschat, Hamburg	5.801,25 €	4.273,78 €
Fa. Erwin Schultz GmbH, Hamburg	5.811,96 €	4.299,11 €
Fa. Gartenbau Cardinal & Kunstmann GBR, Hamburg	6.176,10 €	4.568,46 €

(Norderstedter Anteil lt. Belegungsstatistik 2010 = 73,67 %)

Das Fachamt ist der Ansicht, dass die Erneuerung eines Zaunteilstückes auf dem Außengelände der Kindertagesstätte erforderlich ist.

Unter Zugrundelegung des kostengünstigsten Angebotes (Fa. Andreas Bartschat, Hamburg), beträgt der Investitionskostenzuschuss für die Erneuerung eines Zaunteilstückes 3.846,40 € (90 % der Kosten Norderstedter Anteil).

Im Auftrage



Huttmann

2. Bericht Ausschuss für junge Menschen

3. zum Vorgang